

Leistungsbeschreibung

enInfra



1 Standardleistungen

1.1 Überlassung

Die envia TEL GmbH (im Folgenden envia TEL genannt) stellt dem Kunden das Produkt **enInfra** in verschiedenen Produktvarianten zur Verfügung. Der Kunde kann, entsprechend der gewählten Produktvariante, Gebäude oder Teile davon mieten bzw. Verbindungen nutzen.

1.2 Produktvarianten

Das Produkt wird wie folgt angeboten:

Infrastrukturverbindungen (Endstelle A/B):

- Lichtwellenleiter
- Leerrohr/Kabelschutzrohr

Infrastrukturstandorte:

- Kollokation dezentral
- Funkmast

Die Produktvarianten werden in den Anlagen separat beschrieben.

1.3 Entstörung und Servicelevel-Agreements (SLA)

envia TEL beseitigt unverzüglich Störungen ihrer technischen Einrichtungen im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten. Informationen über Störungen nimmt envia TEL täglich von 0:00 bis 24:00 Uhr über die kostenlose Rufnummer 0800 0101600 bzw. Fax 0800 2728666 entgegen.

Sofern nicht einzelvertraglich anders geregelt, gelten die Angaben des Dokuments „Servicelevel-Agreement“. Der dort aufgeführte Servicelevel „Standard“ ist bereits kostenfrei in das Produkt integriert.

1.4 Serviceportal

envia TEL stellt im Serviceportal unter der Internetadresse www.enviaTEL.de verschiedene Dienstleistungen zur Verfügung. So können Informationen zu Verträgen, Rechnungen und Verbrauchsdaten eingesehen werden. Zudem sind viele Leistungsmerkmale und Optionen zu bestehenden Verträgen änderbar. Der Zugang zum Portal erfolgt per Kundennummer und PIN. Beide Informationen werden dem Kunden zu Beginn eines Vertragsverhältnisses zugeschickt. Der Kunde hat sicherzustellen, dass die Zugangsdaten nicht missbräuchlich verwendet werden können.

2 Zusätzliche Leistungen

2.1 Servicelevel Komfort

Optional werden die Servicelevel Komfort und Premium angeboten, welche Verbesserungen hinsichtlich Verfügbarkeit, Wiederherstellung und Entstörung bieten (siehe Dokument „Servicelevel-Agreement“).

Anlage 1 - enInfra Verbindung Lichtwellenleiter



1 Beschreibung der Produktvariante

Ein Lichtwellenleiter, auch LWL oder dark fiber genannt, ist eine Einzelglasfaser im Faserröhrchen einer Hochspannungsleitung und/oder im Glasfaser-Erdkabel, die unbeschaltet vermietet wird.

envia TEL gestattet dem Kunden die freie und uneingeschränkte Nutzung der angemieteten Glasfasern. Ausgenommen hiervon ist die Weitervermietung von unbeschalteten LWL-Fasern an Dritte.

2 Merkmale der Produktvariante

Die Produktvariante Lichtwellenleiter ist durch folgende Eigenschaften gekennzeichnet:

Ein Lichtwellenleiter hat zwei Übergabepunkte, welche im Vertrag zu beschreiben sind, sowie eine abgestimmte Länge in Metern und eine vereinbarte Dämpfung. Übergabepunkte können Spleißboxen oder -kassetten sein, welche wie folgt abgeschlossen werden.

2.1 Installation des Anschlusses

2.1.1 Anschlussleitung

Sofern noch nicht erschlossen, erschließt envia TEL den gewünschten Standort direkt, wenn sich dies wirtschaftlich darstellen lässt. Ist dies nicht der Fall, ist envia TEL bemüht, die gewünschte Verbindung mit Hilfe Dritter herzustellen.

2.1.2 Netzabschluss passiv

Die Installationsarbeiten von envia TEL enden mit der Übergabe eines passiven Netzabschlusses. Die Bereitstellung dieses Netzabschlusses ist auf die Verlegung von bis zu 20 m Installationskabel auf Putz bzw. in vorhandene Leerrohre oder vorhandene Kabelroste (ohne Brandabschottung) sowie maximal einen Wanddurchbruch (keine Brandmauer) beschränkt. Darüber hinausgehende Installationsarbeiten, die nicht im direkten Zusammenhang mit der betriebsfähigen Bereitstellung des Netzabschlusses stehen, führt envia TEL oder eines ihrer Partnerunternehmen auf Wunsch und im Auftrag des Kunden durch. Solch zusätzlich beauftragte Arbeiten werden dem Kunden nach Aufwand gesondert in Rechnung gestellt. Diese über die Standardleistung hinaus hergestellte Infrastruktur geht mit ihrer Fertigstellung in das Eigentum des Kunden über.

Als Netzabschluss in der Kundenlokation fungiert eine passive Glasfaser-Abschlusseinheit mit den Spezifikationen:

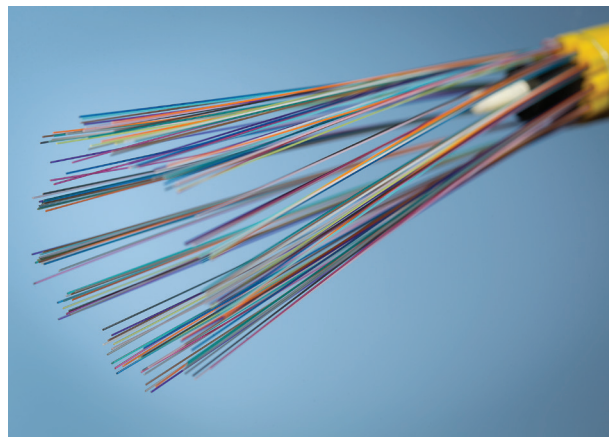
Schnittstelle: G.652

Steckverbinder: SM LC/PC oder SM E2000 APC

Bei Errichtung oder Ertüchtigung der Hausverkabelung muss o. g. Spezifikation der Glasfaser-Abschlusseinheit berücksichtigt werden.

2.1.3 Hausverkabelung (optional)

Eine Hausverkabelung innerhalb eines Gebäudes vom Netzabschluss zur Bedarfsstelle des Kunden ist nicht im Standardleistungsumfang enthalten.



3 Laserschutz/Leistungsbegrenzung

Die Leistung auf der Faser wird wie folgt begrenzt:
Leistungsgrenzwerte Laserklasse 1M (Singlemode)
(berechnet für 11µ Modenfelddurchmesser)

1310 nm	42,8 mW/+16,3 dBm
1420 nm	115 mW/+20,6 dBm
1500 nm und größer	136 mW/+21,3 dBm

envia TEL behält sich den Einsatz von optischen Sicherungen vor, die bei Leistungsüberschreitung den optischen Weg unterbrechen.

In der Regel werden bei envia TEL die Leistungsklassen 1 sowie 1M entsprechend der Klassifizierung nach EN 60825-1 eingesetzt.

4 Anzeigepflicht des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet, die Einkopplung von Laserklassen/Leistungen größer 1M bei envia TEL schriftlich anzuzeigen, da envia TEL entsprechende Laserschutzkennzeichnungen vornimmt. Dazu ist das Formular „Leistungsbeschreibung - Formular Laserklasse“ zu verwenden.

5 Einrichtung der Produktvariante

Die Lichtwellenleiter-Verbindung (Endstelle A/B) wird von envia TEL gemessen. Die ermittelten Dämpfungswerte für die Wellenlängen 1310 nm und 1510 nm sowie die ermittelte Länge werden dem Kunden auf dem Einrichtungsprotokoll mitgeteilt.

Anlage 2 - enInfra Verbindung

Leerrohr/Kabelschutzrohr



1 Beschreibung der Produktvariante

Ein Kabelschutzrohr ist in der Regel ein Kunststoffrohr, das dem Schutz erdverlegter Strom- und Telekommunikationskabel vor mechanischen Einflüssen und Feuchtigkeit dient.

Kabelschutzrohre werden entweder als Leerrohr beim Errichten eines Bauwerks eingebaut oder um bestehende Leitungen aus zwei Halbkreis-Schalen herum gebaut.

Mit der Produktvariante Leerrohr/Kabelschutzrohr erhält der Kunde die Möglichkeit, das Leerrohr/Kabelschutzrohr der envia TEL mitzubenutzen und ein Telekommunikationskabel einzuziehen.

Das Kabel des Kunden ist mit einer Kabelfahne zu markieren. Sollte der Kunde Arbeiten am Kabel planen, so ist envia TEL im Vorfeld über die Callcenter-Hotline zu informieren.



2 Merkmale der Produktvariante

Die Produktvariante Leerrohr/Kabelschutzrohr ist durch folgende Eigenschaften gekennzeichnet:

- Endstelle A/B
- Länge in m
- Innendurchmesser in cm

Anlage 3 - enInfra Standort Kollokation dezentral



1 Beschreibung der Produktvariante

Neben dem für höchstwertige Unterbringung an ausgewählten Standorten konzipierten Produkt **enData** bietet envia TEL für Projekte auch dezentrale Kollokationsstandorte im Netzgebiet mit niedrigeren Leistungsniveaus an.

2 Merkmale der Produktvariante

Die Produktvariante Kollokation dezentral ist durch folgende Eigenschaften gekennzeichnet:

- Es werden Stellflächen, ganze Schränke oder Teile davon zur Verfügung gestellt.
- Die Ausstattung der Räumlichkeiten ist standortspezifisch unterschiedlich; wird aber soweit möglich an das Produkt **enData** angelehnt, ohne dass ein Rechtsanspruch besteht.



3 Elektrische Energie

Der Kunde schließt einen eigenen Vertrag mit der Muttergesellschaft enviaM bezüglich des Strombezugs vor Ort ab. Die Abrechnung erfolgt über den Energieversorger.

4 Zutritt

Es gelten die Regelungen und Anleitungen zu Zutritten des Produkts **enData**.

Der Kunde benennt zutrittsberechtigte Mitarbeiter im Vorfeld mithilfe des Formulars „Zutrittsberechtigte Personen“.

Anlage 4 - enInfra Standort Funkmast



1 Beschreibung der Produktvariante

envia TEL verfügt in ihrem Netzgebiet über eine Vielzahl von Standorten mit existierenden Funkmasten, die der Kunde als Basis für eine Funkanlage nutzen kann.

Der Kunde stimmt im Vorfeld die Pläne mit envia TEL ab.

2 Merkmale der Produktvariante

Die Produktvariante Funkmast ist durch folgende Eigenschaften gekennzeichnet:

- Art des Funkmasts:
 - freistehend
 - Dachständer auf Gebäude,
 - Wandhalterung am Gebäude,
 - Gittermast
- Material, Abmessungen [m]
- Beschreibung des Fundaments
- Höhe [m]/über dem Grund [m]
- Koordinaten des Mastes
- Traglast [kNm]
- Windlast [kNm], Eislast, Eigenlast, sonstige Lasten
- Steigsystem
- Letzte Mastprüfung, Standsicherheit
- Auslenkung max. [m]
- vorhandene Installationen (Nutzer, Art und Anzahl Antennen, Durchmesser der Antenne, Strahlrichtung, Frequenz, EMV, Standortgenehmigung)
- Besonderheiten (z. B. Bebauung, Bewuchs in einer Strahlrichtung)

3 Erschließung des Funkmasts

Die Erschließung des Mietobjekts ist Sache des Kunden. Es obliegt dem Kunden, den Funkmast auf eigene Kosten entsprechend zu versichern.

In der Regel ist eine Neuberechnung der Statik mit den Daten der Kundenanlage erforderlich.

Weiterhin müssen die nötigen Genehmigungen mit den Daten der Kundentechnik vom Eigentümer, Bundesnetzagentur, Umweltamt anderen Nutzern usw. eingeholt werden.

4 Sicherheitsbestimmungen

Der Kunde verpflichtet sich, die allgemein gültigen Sicherheitsbestimmungen, insbesondere Blitz- und Überspannungsschutz, Statik und Vereisung beim Aufbau der Funkanlage zur berücksichtigen. Der Kunde übernimmt die Verantwortung dafür.



5 Anbindung des Funkmasts

Der Funkmast wird an das Netz der envia TEL angebunden. Der Kunde ist frei, die entsprechende Variante zu wählen: Anbindung als reine Infrastruktur (Produktvariante Lichtwellenleiter), als Festverbindung (**enGiga Line**) oder gar als Internetanbindung (**enGiga Flex +**).

6 Elektrische Energie

Der Kunde schließt einen eigenen Vertrag mit der Muttergesellschaft enviaM bezüglich des Strombezugs vor Ort ab. Die Abrechnung erfolgt über den Energieversorger.